Mitgefühl für andere Kinder

Abschluss-Gala des Nümbrechter Schulprojekts „art & music“

VON BIRGIT KOWALSKI

NÜMBRECHT. Dem Eisbären taut das arktische Eis unter den Tatzen weg. Als Sinnbild für Umweltzerstörung hat der Nümbrechter Schüler Lukas Sanagel die Plastikfigur des Bären in eine Sanduhr gesetzt. Lukas' Installation „Die Zeit läuft ab“ ist eines von vielen Kunstwerken, die im Schulprojekt „art & music 2016“ in Nümbrecht entstanden sind.

Der Bamberger Künstler Ralf Metzenmacher betreute das Projekt an der Gemeinschaftsgrundschule, am Homburgischen Gymnasium Nümbrecht sowie an der Sekundarschule Nümbrecht-Ruppichteroth. Die dabei unter dem Titel „Europas Zeitenwende“ entstandenen Gemälde und Installationen wurden anschließend im „Haus der Kunst“ ausgestellt. Es sei diesmal keine Ausstellung von Profikünstlern gewesen, sagte Metzenmacher, „sondern Kunst, von euch selbst entworfen und gestaltet“.

Inspiriert von Kunst und Musik: Hanna Giesen und Leonie Radek bekamen den ersten Preis für ihr Bild im Rahmen des Schulprojekts, das der Künstler Ralf Metzenmacher betreut hat. (Foto: Dierke)

Die Musik für die Abschlussgala spielten die Schüler ebenfalls, unter anderem einen Walzer aus dem Film „Fabelhafte Welt der Amélie“ und „A Whiter Shade of Pale“. Den Song „Zukunft ohne Gold“, den Songschreiber Sascha Renier für „art & music“ mit den Schülern erarbeitet hat, sangen auch die Zuhörer mit.

Metzenmacher und Björn Lange, Moderator der Gala und Veranstalter von „art & music“, verliehen allen teilnehmenden Schülern Urkunden. Den ersten Preis gewannen Hanna Giesen und Leonie Radek. Die Gymnasiastinnen widmeten ihre Gemälde-Installation dem Thema Flüchtlinge und stellten in fiktiven Steckbriefen das behütete Dasein eines deutschen Teenagers dem gleichaltriger Flüchtlingskinder gegenüber.

Die Kreativität der Schüler inspirierte auch Ralf Metzenmacher, nämlich zu dem Gemälde „Die Geister, die wir riefen“. Björn Lange versteigerte es bei der Gala für 500 Euro. Der Erlös wird der Wiehler Initiative „Re:Help“ gespendet, die eine nach dem Erdbeben 2012 in Nepal wieder aufgebaute Schule mit Tischen und Bänken ausstatten möchte.